

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Für die Stadtverordnetenversammlung Wittenberge treten zwei Parteilose und drei Bündnisgrüne an.



Frank Heinke

Stadtverordneter für B/90 GRÜNE
seit 2014, Dipl.-Forstingenieur (FH)

Ich möchte, dass Wittenberge **ökologisch, gerecht und bürgernah** wird – für eine bessere Zukunft für alle! Es geht um den Erhalt von alten Bäumen in der Innenstadt auch entlang von Straßen. Sie prägen das **Flair** und sind die **natürlichen Klimaanlage und Staubfilter** der Innenstadt.

Ich trete ein für **mehr Parks und Spielplätze**, vor allem dort, wo Familien mit Kindern sowie Senioren wohnen. Diese sind nicht nur Erholungsorte sondern auch Integrationsorte für Menschen, die neu angekommen sind. Einsetzen werde ich mich weiterhin für den Erhalt von Baukultur und des historischen Erbes der Stadt. Wichtig ist mir zudem die **Förderung des sanften Tourismus an der Elbe**, an dem beliebtesten Radweg Deutschlands und die Förderung des Fahrradverkehrs in der Stadt mit sicheren Radwegen.

Elisa Igersheim

Ich möchte mich für eine **zukunftsfähige und lebenswerte Stadt** Wittenberge einsetzen. Dabei liegen mir der Naturschutz sowie eine **lebendige Innenstadt** besonders am Herzen. Ich möchte mich einsetzen für alternative **Zwischen-Nutzungen** der leerstehenden Häuser,

damit die Stadt wieder lebenswert für Familien und junge Leute wird. Ein Fokus muss dabei auf dem öffentlichen Nahverkehr liegen, der nicht nur die Ballungsräume mit der Prignitz verbindet, sondern auch in der Region Impulse setzt.

Weiterhin möchte ich die Prignitzer sensibilisieren für den Naturschatz, den sie vor ihrer Haustür vorfinden, damit auch die nachfolgenden Generationen eine naturnahe Flusslandschaft genießen können.



Elisa Igersheim
Sachbearbeiterin
parteilos



Christiane Manstetten
Ergotherapeutin
B/90 GRÜNE

Christiane Manstetten

Mir ist die frühzeitige und individuelle Förderung von Kindern und Jugendlichen wichtig, damit sie einen optimalen Start ins Leben haben. Ebenso benötigen auch ältere und pflegebedürftige Menschen unsere Zuwendung und Unterstützung, damit sie ihren Lebensabend würdevoll leben können.

Für soziale Gerechtigkeit!

Ben Andreas Grell

Ich möchte mich für eine **stärkere Beteiligung von Kindern und Jugendlichen** bei städtischen Entscheidungs- und Lösungsfindungen engagieren. Sie sind es, die kreative Ideen haben und Zukunft gestalten wollen. Deshalb bin ich auch Mitglied im Jugendforum. Ich werde für mehr **weiterführende Bildungsstätten** in Wittenberge eintreten, damit Jugendliche hier berufliche Abschlüsse erzielen und in der Region bleiben können. Potential hat die Ansiedlung von nachhaltig und verantwortungsvoll wirtschaftenden Betrieben.

Remo Kraft

Ich fordere die Errichtung einer **Lärmschutzwand** für die Bewohner von Lindenberg ein sowie für eine Geschwindigkeitsbegrenzung von der Elbüberquerung bis hinter Bentwisch. Lindenberg ist ein Wohnort und benötigt dringend einen aktualisierten Flächennutzungsplan, der Lärmschutz für alle Bürger erzwingt.



Ben A. Grell
Abiturient
B/90 GRÜNE

Frank Heinke
Stadtverordneter
B/90 GRÜNE

Remo Kraft
Dreher
parteilos

Unsere Ziele

Gemeinsam möchten wir uns für ein lebenswertes Wittenberge engagieren, in dem sich Menschen aller Altersgruppen wohl und wertgeschätzt fühlen: Kinder und Senioren, Jugendliche und Erwerbstätige.

Dazu wollen wir uns für mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung einsetzen, denn nur gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern lassen sich optimale Lösungen für die Stadt finden.

Wichtig ist, dass die Menschen in Lindenberg, Bentwisch und Wittenberge optimal vor dem Verkehrslärm der A14 geschützt werden. Deshalb ist auch in Lindenberg der Bau einer **Lärmschutzwand** dringend notwendig!

Mehr Wertschätzung verdient die Förderung des ehrenamtlichen Engagements und eines Generationen übergreifenden Dialogs. Jugendliche und Ältere partizipieren und lernen voneinander.

Der Erhalt von Bäumen, speziell alten Bäumen, ist in Wittenberge wichtiger denn je. Sie sorgen für das Stadtklima insbesondere in den Sommermonaten, die Artenvielfalt und den Charme der Stadt.

Wir fordern eine stärkere Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei städtischen Entscheidungs- und Lösungsfindungen, damit sie ihre Ideen einbringen.



Ihre Wahl am 26. Mai 2019

Wir fordern eine Lärmschutzwand für Lindenberg!

Kontakt:

Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Prignitz
Wollweberstraße 8, 19348 Perleberg

Sprechzeiten: donnerstags 14:30 bis 19:00 Uhr
t: 03876 6082 789
info@gruenepignitz.de

Kontakt: Stadtverordneter Frank Heinke
f.heinke@gmx.net

Spendenkonto: Bündnis 90/Grüne KV Prignitz
IBAN: DE36 1605 0101 1411 0039 06
BIC: WELA DE D1 PRP • Sparkasse Prignitz

www.gruenepignitz.de

naturnah bürgernah zukunftsnahe

Für Wittenberge:

Bündnis 90/Die Grünen



- Mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung
- Umwelt- und Klimaschutzpolitik in der Kommune
- Förderung des öffentlichen Nahverkehrs
- mehr Kinder- und Jugendbeteiligung
- Perspektiven für junge Leute & Familien
- Damit künftige Generationen die Flusslandschaft genießen können, Artenvielfalt schützen!

Weil wir hier leben.



gruenepignitz.de